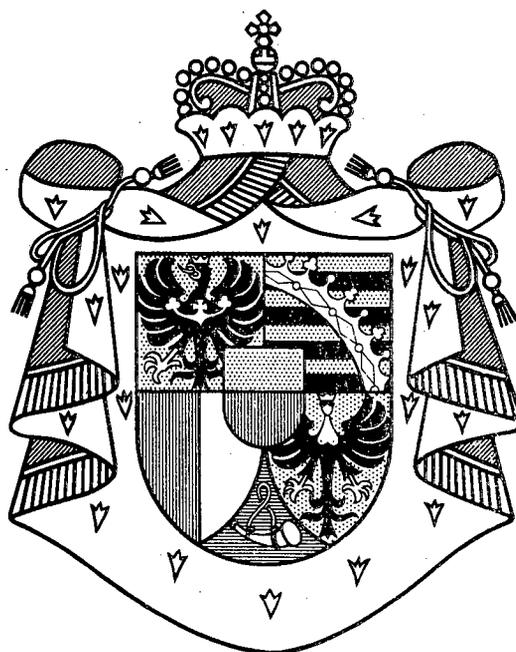


Statistische Information

Einbürgerungen in Liechtenstein
von 1970 bis 1983

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein



Statistische Information

Einbürgerungen in Liechtenstein
von 1970 bis 1983

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
EINLEITUNG	1
1. Rückbürgerung ehemaliger Liechtensteinerinnen	1
2. Erlangung der liechtensteinischen Staatsbürgerschaft durch Heirat	1
3. Einbürgerungen	2
4. Zusammenfassung	2
TABELLEN	3
Tabelle 1: Rückbürgerung früherer Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein; 1971 bis 1983	4
Tabelle 2: Eheschliessungen liechtensteinischer Männer; Frau nach Heimat; 1970 bis 1983	5
Tabelle 3: Eheschliessungen liechtensteinischer Männer mit Frauen ausländischer Nationalität; Frau nach Wohnsitz; 1970 bis 1983	6
Tabelle 4: Eheschliessungen liechtensteinischer Frauen; Mann nach Heimat; 1970 bis 1983	7
Tabelle 5: Eheschliessungen liechtensteinischer Frauen mit Männern ausländischer Nationalität; Mann nach Wohnsitz; 1970 bis 1983	8
Tabelle 6: Einbürgerungen durch Abstimmung bzw. Verleihung nach Gemeinden 1970 bis 1983	9
Tabelle 7: Total-Einbürgerungen nach Arten 1970 bis 1983	10

Einleitung

Die amtliche Statistik des Fürstentums Liechtenstein veröffentlicht verschiedene Statistiken, die Bürgerrechtsfragen berühren. In dieser Auswertung soll eine gesamthafte Betrachtung erfolgen.

Der Erwerb der liechtensteinischen Staatsbürgerschaft — ausser durch Geburt — ist grundsätzlich auf drei Arten möglich:

1. Wiedererwerb durch ehemalige Liechtensteinerinnen, welche durch Verheiratung Ausländerinnen geworden waren.
2. Erwerb durch Ausländerinnen, die einen Liechtensteiner heiraten.
3. Erwerb durch Einbürgerung.

Im folgenden soll versucht werden, diese drei Einbürgerungsarten auf der Grundlage der Angaben der amtlichen Statistik zahlenmässig zu erfassen.

1. Rückbürgerung ehemaliger Liechtensteinerinnen

Bis 1974 verloren Liechtensteinerinnen, welche einen Ausländer heirateten, ihr Landesbürgerrecht. Mit LGBl. 1974 Nr. 50, in Kraft getreten am 19. August 1974, wurde diese Bestimmung aufgehoben und den gebürtigen Liechtensteinerinnen, die vor Inkrafttreten dieses Gesetzes ihrer liechtensteinischen Staatsbürgerschaft durch Eheschliessung mit einem Ausländer verlustig gingen, die Möglichkeit gegeben, auf Antrag wieder in ihr früheres Gemeinde- und Landesbürgerrecht aufgenommen zu werden.

Seit 1974 haben 432 in Liechtenstein wohnhafte Frauen von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht (Tabelle 1). Davon waren 41 % mit einem Schweizer, 32 % mit einem Österreicher, 13 % mit einem Deutschen, 12 % mit einem Italiener und 3 % mit einem Gatten sonstiger Nationalität verheiratet. Der Grossteil der Rückbürgerungen (271 oder 63 % von 432) entfällt auf das Jahr 1975. Per 31. Dezember 1982 waren noch insgesamt 17 frühere Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein nicht rückgebürgert.

2. Erlangung der liechtensteinischen Staatsbürgerschaft durch Heirat

In den 14 Jahren von 1970 bis 1983 haben 761 vormalige Ausländerinnen durch Verehelichung mit einem liechtensteinischen Mann die liechtensteinische Staatsbürgerschaft erhalten (Tabelle 2). Im Jahresdurchschnitt sind das 54 Frauen. Anders betrachtet: von 100 Liechtensteiner Männern heiraten derzeit im Durchschnitt 54 eine Ausländerin. Von diesen Ausländerinnen wiederum waren aber 56 % schon vor der Verehelichung im Lande wohnhaft (Tabelle 3). Die eingehelirateten Ausländerinnen teilen sich wie folgt auf: 43 % Schweizerinnen, 33 % Österreicherinnen, 7 % Deutsche und 17 % andere.

Von 100 sich verheiratenden Liechtensteinern nahmen in den Jahren 1950 bis 1959 54 eine Liechtensteinerin zur Frau, von 1960 bis 1969 waren es 52, 1970 bis 1979 noch 48 und in den vier Jahren 1980 bis 1983 hatten bei 43 von 100 neuvermählten Ehepaaren Frau und Mann die liechtensteinische Staatsbürgerschaft.

Seit 1950 (weiter reicht die Zivilstandsstatistik nicht zurück) sind insgesamt 1569 Ausländerinnen durch Heirat Liechtensteinerin geworden. Im gleichen Zeitraum haben 1567 liechtensteinische Männer gebürtige Liechtensteinerinnen geheiratet. Die Schlussfolgerung, dass damit die Hälfte der liechtensteinischen Frauen "eingeheliratete" vormalige Ausländerinnen seien, ist allerdings voreilig: Bei den gebürtigen Liechtensteinerinnen sind auch jene mitzuzählen, die sich vor 1950 verehelichten sowie die ledigen Liechtensteinerinnen.

Bezüglich Bürgerrechtsfragen ist insbesondere die Situation bei den über 20-Jährigen von Interesse: Von den 6638 volljährigen, in Liechtenstein wohnhaften Frauen mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft sind ca. mehr als 60 % gebürtige Liechtensteinerinnen und knapp 40 % gebürtige Ausländerinnen.

Von den liechtensteinischen Frauen haben im Zeitraum 1970 bis 1983 50,3 % einen Liechtensteiner und 49,7 % einen Ausländer geheiratet. Von diesen Ausländern waren 57 % Schweizer, 22 % Österreicher, 6 % Deutsche und 14 % hatten eine andere Staatsbürgerschaft (Tabelle 4). Von den ausländischen Männern, die sich mit einer Liechtensteinerin verheirateten (1970 bis 1983), waren 47,1 % schon vor der Heirat in Liechtenstein wohnhaft (Tabelle 5). Ob die frischvermählten Liechtensteinerinnen der restlichen 52,9 % Ausländer an deren Wohnsitz ins Ausland zogen, ist der Zivilstandsstatistik nicht zu entnehmen.

3. Einbürgerungen

In den 14 Jahren von 1970 bis 1983 sind insgesamt 346 vormalig ausländische Staatsbürger durch Abstimmung bzw. Verleihung zu liechtensteinischen Staatsbürgern geworden (Tabelle 6). Absolut gesehen sind die meisten Einbürgerungen in Vaduz (99) und Schaan (74) vorgenommen worden.

4. Zusammenfassung

Von 1970 bis 1983 erhielten insgesamt 1539 vormalige Ausländer die liechtensteinische Staatsbürgerschaft (Tabelle 7). 49,4 % davon sind Frauen, die durch Heirat mit einem Liechtensteiner selber Liechtensteinerin wurden. 28,1 % sind Frauen, die durch Heirat mit einem Ausländer vormals das Bürgerrecht verloren haben und es auf Antrag nach 1974 wieder erhielten; 22,5 % der Eingebürgerten sind ehemalige Ausländer, die aufgrund einer Abstimmung in den Verband der Gemeindebürger aufgenommen wurden bzw. denen die Staatsbürgerschaft verliehen wurde.

Auf die gesamte durchschnittliche Wohnbevölkerung bezogen, wurden in diesen 14 Jahren im Jahresdurchschnitt knapp ein halbes Prozent der Einwohner bzw. 1,3 % der in Liechtenstein wohnhaften Ausländer eingebürgert. Anders ausgedrückt wurden im betrachteten Zeitraum jedes Jahr durchschnittlich 110 Einwohner mit Ausländerstatus auf einem der drei Wege Liechtensteiner.

Errechnen wir anstelle der jährlichen Einbürgerungsziffer den Anteil der von 1970 bis 1983 insgesamt Eingebürgerten, das sind 1539 Personen, bezogen auf den Wohnbevölkerungsstand per Ende 1983 (26.512), so erhalten wir 5,8 % in Liechtenstein wohnhafte Eingebürgerte (unter der Annahme, dass alle noch hier wohnen bzw. überhaupt leben).

Wiedergabe mit Quellenangabe gestattet.

Vaduz, 3. August 1984

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

Tabelle 1 :

Rückbürgerung früherer Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein ; 1971 bis 1983

Jahr	Anzahl früherer Liechtensteinerinnen per 31. 12.	Rückbürgerung					
		TOTAL	davon (Staatsangehörigkeit vor Rückbürgerung)				
			Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Andere
1971	408	—	—	—	—	—	—
1972	420	—	—	—	—	—	—
1973	449	—	—	—	—	—	—
1974	434	15	13	—	—	2	—
1975	163	271	96	90	36	42	7
1976	85	78	31	29	12	2	4
1977	65	20	9	7	1	3	—
1978	54	11	3	3	4	—	1
1979	31	23	17	3	2	1	—
1980	25	6	2	2	2	—	—
1981	23	2	2	—	—	—	—
1982	18	5	2	2	1	—	—
1983	17	1	—	1	—	—	—
TOTAL							
— absolut		432	175	137	58	50	12
— in %		100	40,5	31,7	13,4	11,6	2,8

Quelle: Ausländerstatistik

Tabelle 2:

Eheschliessungen liechtensteinischer Männer; Frau nach Heimat; 1970 bis 1983

Jahr	Mann ist Liechten- steiner 1)	Frau nach Heimat					
		Liechten- steinerin	Auslän- derin	davon Schweizerin	Öster- reicherin	Deutsche	Andere
1970	100	48	52	23	19	4	6
1971	116	55	61	28	21	4	8
1972	103	53	50	19	20	5	6
1973	92	43	49	27	10	5	7
1974	95	45	50	16	22	3	9
1975	120	64	56	17	27	3	9
1976	109	47	62	31	19	4	8
1977	94	47	47	20	14	4	9
1978	93	42	51	17	7	4	23
1979	100	45	55	26	19	2	8
1980	93	37	56	19	25	1	11
1981	104	45	59	31	18	6	4
1982	97	46	51	26	15	3	7
1983	103	41	62	28	17	3	14
TOTAL							
– Summe	1419	658	761	328	253	51	129
– Jahresdurchschnitt	101	47	54	23	18	4	9
– Prozent	100	46,4	53,6	43,1	33,2	6,7	17
			100				

1) mit Wohnsitz in Liechtenstein

Quelle: Zivilstandsstatistik

Tabelle 3 :

**Eheschliessungen liechtensteinischer Männer mit Frauen ausländischer Nationalität;
Frau nach Wohnsitz; 1970 bis 1983**

Jahr	Mann ist Liechtensteiner ¹⁾	Frau ist Ausländerin mit Wohnsitz ²⁾	
		in Liechtenstein	im Ausland
1970	52	28	24
1971	61	32	29
1972	50	25	25
1973	49	21	28
1974	50	30	20
1975	56	39	17
1976	62	29	33
1977	47	26	21
1978	51	30	21
1979	55	30	25
1980	56	32	24
1981	59	37	22
1982	51	34	17
1983	62	34	28
TOTAL			
– Summe	761	427	334
– Jahresdurchschnitt	54	30	24
– Prozent	100	56,1	43,9

1) mit Wohnsitz in Liechtenstein

2) Wohnsitz vor Verheiratung

Quelle: Zivilstandsstatistik

Tabelle 4 :

Eheschliessungen liechtensteinischer Frauen; Mann nach Heimat; 1970 bis 1983

Jahr	Frau ist Liechten- steinerin 1)	Mann nach Heimat					
		Liechten- steiner	Aus- länder	davon Schweizer	Öster- reicher	Deutsche	Andere
1970	86	49	37	23	6	1	7
1971	103	57	46	19	15	6	6
1972	97	52	45	21	14	2	8
1973	91	45	46	25	10	4	7
1974	54	15	39	20	10	5	4
1975	57	25	32	15	8	2	7
1976	92	47	45	27	13	1	4
1977	95	47	48	26	11	7	4
1978	79	42	37	23	1	—	13
1979	89	46	43	31	9	—	3
1980	86	40	46	28	10	2	6
1981	88	48	40	23	9	2	6
1982	83	45	38	28	5	2	3
1983	93	42	51	30	11	3	7
TOTAL							
— Summe	1193	600	593	339	132	37	85
— Jahresdurch- schnitt	85	43	42	24	9	3	6
— Prozent	100	50,3	49,7	57,2	22,3	6,2	14,3

1) mit Wohnsitz in Liechtenstein

Quelle: Zivilstandsstatistik

Tabelle 5 :

**Eheschliessungen liechtensteinischer Frauen mit Männern ausländischer Nationalität;
Mann nach Wohnsitz; 1970 bis 1983**

Jahr	Frau ist Liechten- steinerin ¹⁾	Mann ist Ausländer mit Wohnsitz ²⁾	
		in Liechtenstein	im Ausland
1970	37	19	18
1971	46	18	28
1972	45	20	25
1973	46	22	24
1974	39	15	24
1975	32	12	20
1976	45	26	19
1977	48	19	29
1978	37	19	18
1979	43	19	24
1980	46	32	14
1981	40	14	26
1982	38	23	15
1983	51	21	30
TOTAL			
– Summe	593	279	314
– Jahresdurchschnitt	42	20	22
– Prozent	100	47,1	52,9

1) mit Wohnsitz in Liechtenstein

2) Wohnsitz vor Verehelichung

Quelle: Zivilstandsstatistik

Tabelle 6 :
Einbürgerungen durch Abstimmung bzw. Verleihung nach Gemeinden 1970 bis 1983 ¹⁾

Gemeinde	1970-1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989	1990	Total - Summe
Vaduz	77	7	8	7								99
Triesen	10	—	21	18								49
Balzers	19	—	—	—								19
Triesenberg	18	—	—	2								20
Schaan	37	14	11	12								74
Planken	9	—	—	—								9
Eschen	17	4	—	5								26
Mauren	12	—	—	—								12
Gamprin	17	6	5	—								28
Ruggell	5	—	—	—								5
Schellenberg	3	—	—	—								3
Landesbürgerrecht	—	2	—	—								2
TOTAL — Summe	224	33	45	44								346

1) Verleihungen des Gemeindeehrenbürgerrechts sind nicht mitgezählt

Quelle: Landesarchiv (unveröff.); Regierungskanzlei (unveröff.)

Tabelle 7 :
Total-Einbürgerungen nach Arten 1970 bis 1983

Jahr	Einbürgerung			TOTAL	Wohnbevölkerung am Jahresende	davon Ausländer
	ehemal. Liechtensteinerinnen	durch Heirat	durch Abstimmung bzw. Verleihung			
1970	—	52	52	104	21350	7046
1971	—	61	31	92	21850	7325
1972	—	50	15	65	22414	7937
1973	—	49	13	62	23156	8481
1974	15	50	11	76	23745	8862
1975	271	56	16	343	23947	8713
1976	78	62	14	154	24169	8472
1977	20	47	18	85	24715	8756
1978	11	51	18	80	25340	9266
1979	23	55	14	92	25808	9625
1980	6	56	22	84	25215	9302
1981	2	59	33	94	26130	9648
1982	5	51	45	101	26380	9590
1983	1	62	44	107	26512	9541
TOTAL						
— Summe	432	761	346	1539		
— Jahresdurchschnitt	31	54	25	110		
— Prozent	28,1	49,4	22,5	100		